

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten



Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

By Floriane

Albanien war eines der Länder, die wir bei der Planung unserer Balkanreisen aus der Ferne betrachteten. Nachdem wir Montenegro mehrmals erkundet hatten, wollten wir sehen, was sich gleich nebenan verbirgt. Albanien ist ungefähr so groß wie die Bretagne, so dass man in einer Woche oder sogar in zehn Tagen zwangsläufig eine Auswahl treffen muss. Sehr schnell stellte sich die Frage: Was kann man in Albanien auf einer ersten Reise machen?

Dieses unberührte Land bietet eine beeindruckende Mischung aus türkisfarbenen Stränden, spektakulären Bergen, UNESCO-geschützten Dörfern und kurvenreichen Straßen, die sich perfekt für einen Roadtrip eignen. Der große Vorteil ist, dass es immer noch weniger überlaufen ist als einige seiner Nachbarn. Man kann immer noch die unberührten Landschaften, den herzlichen Empfang und die günstigen Preise genießen.

Wir sind der Meinung, dass Sie **Albanien unbedingt kennen lernen müssen**, um eine erfolgreiche erste Entdeckung zu machen.

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

Sommaire détaillé

- [Erkundung der albanischen Riviera: Unsere Tipps für den optimalen Genuss](#)
 - [Ksamil](#)
 - [Dhërmi](#)
- [Der Nationalpark Theth: Eintauchen in die albanischen Alpen](#)
- [Gjirokastrë und sein Schloss](#)
- [Berat: die Stadt der tausend Fenster](#)
- [Der Komani-See: der Fjord des Balkans](#)
- [Tirana: eine überraschende Hauptstadt](#)
- [Wie lange dauert es, Albanien zu besuchen?](#)
- [Unsere Must-Sees auf unserer Karte](#)

Erkundung der albanischen Riviera: Unsere Tipps

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

für den optimalen Genuss

Es ist unmöglich, über eine [Reise nach Albanien](#) zu sprechen, ohne die berühmte **Riviera** zu erwähnen, **die sich zwischen Dhërmi und Saranda erstreckt**. Das kristallklare Ionische Meer und die steilen Klippen bieten eine spektakuläre Kulisse. Auf dem Papier stellt man sich wilde Buchten und eine noch unbekannte Küste vor... und es ist wahr, dass die Landschaften wunderschön sind. Aber man muss auch ehrlich sein: Die Region entwickelt sich sehr schnell.

Ksamil

Die Strände um Ksamil im Süden Albanien werden wegen der Farbe ihres Wassers oft mit der **Karibik** verglichen und sind unglaublich.

Sie gehören zu **den schönsten des Landes** und bieten einige **Sandstrände**, die an der Küste selten sind.

Die kleinen Inseln vor dem Strand verleihen einen **exotischen Touch, der in Europa nicht zu erwarten** ist. Das Wasser ist kristallklar, die türkisfarbenen Töne sind echt und die Sonnenuntergänge sind atemberaubend.

In Ksamil gibt es mehrere beliebte Strände. Wir empfehlen Ihnen den Strand **The Last Bay, der** etwas abseits der belebten Gebiete liegt und durch seine unberührte Umgebung besticht. Der **Lori Beach** ist wegen seines flachen Wassers besonders beliebt und ideal für Familien.

Ksamil ist heute einer der meistbesuchten Badeorte des Landes. Neue Hotels, Restaurants, die am Strand aufgereiht sind, laufende Bauarbeiten... die Urbanisierung ist sichtbar. Im Hochsommer, vor allem im Juli und August, kann es sehr lebhaft werden und die Strände sind schnell überfüllt.

□ Unser Tipp: Bevorzugen Sie Mai, Juni oder September, um die Umgebung zu genießen und gleichzeitig die Menschenmassen zu vermeiden.

Dhërmi

Weiter nördlich bietet Dhërmi mit seinem großen Kieselstrand eine ebenso

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

beeindruckende Kulisse mit Bergen, die direkt in das Meer abfallen. Die kurvenreichen Straßen bieten herrliche Panoramen und erinnern an einige der montenegrinischen Küstenlandschaften.

Auch hier ist die touristische Entwicklung deutlich spürbar: Resorts, Feriendörfer, im Bau befindliche Gebäude... Aber manchmal genügt es, sich etwas weiter von den zentralen Gebieten zu entfernen, um ruhigere Ecken zu finden.

Und vor allem ist das Hinterland überwältigend. Das Relief, die hochgelegenen Dörfer und die Panoramastraßen sind wirklich einen Besuch wert. Die Schönheit der Region zeigt sich am besten, wenn man sich in die Höhe begibt.

□ Denken Sie daran, **Wasserschuhe in Ihren Koffer** zu packen, da es sich hauptsächlich um **Kieselstrände** handelt. Das ist viel bequemer für Ihre kleinen Füße.

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

Der Nationalpark Theth: Eintauchen in die albanischen Alpen

Auf dem Weg in den Norden des Landes wechseln Sie die Stimmung. Der *Theth Nationalpark* liegt im **Herzen der albanischen Alpen**, einer Region, die noch sehr ursprünglich ist.

Die **Albanischen Alpen** sind wegen ihres spektakulären Reliefs bekannt: steile Gipfel, tiefe Täler, steile Klippen und sehr mineralische Landschaften, die an die Alpen in Frankreich, der Schweiz oder Italien erinnern.

Natürlich kommt man zum Wandern hierher, hier sind die zwei wichtigsten Sehenswürdigkeiten:

- **Blue Eye**, eine beeindruckend blaue Quelle (Eintritt ca. 50 Cents),
- Die berühmte Wanderung **Theth - Valbona**, ca. 13 km hin und zurück, Sie können die [gesamte Strecke auf dieser Website](#) finden.

Die Landschaft erinnert an die des [Durmitor Nationalparks in Montenegro](#): steile Gipfel, tiefe Täler und beeindruckende Bergstraßen. Hier ist der Tourismus jedoch eher zurückhaltend.

Die Straße nach Theth ist heute asphaltiert, aber immer noch kurvenreich. Es ist besser, die Fahrt tagsüber zu planen.

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

Gjirokastër und sein Schloss

Gjirokastër im Süden Albaniens gehört zum [UNESCO-Weltkulturerbe](#) und ist ein kleines Juwel in Albanien.

Die Stadt ist auf einem Hügel gebaut und wird von einer **riesigen Burg** überragt, **die einen spektakulären Blick über das Tal bietet**. Die gepflasterten Gassen, die osmanischen Häuser (einige können besichtigt werden), der Uhrenturm und die Steindächer verleihen dem Ort einen besonderen Charme.

Berat: die Stadt der tausend Fenster

Berat, eine weitere UNESCO-Perle, wird auch die Stadt der tausend Fenster genannt und gilt als die schönste Stadt in Albanien. Wenn man sich die weißen Fassaden ansieht, die übereinander gestapelt sind, wird man schnell verstehen, warum.

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

Die Stadtteile Mangalem und Gorica liegen sich auf beiden Seiten des Flusses gegenüber. Überqueren Sie die alte Brücke, steigen Sie zum Schloss hinauf und genießen Sie den Sonnenuntergang über den umliegenden Hügeln.

Der Komani-See: der Fjord des Balkans

Die Überfahrt mit der Fähre zwischen Koman und Fierze schlängelt sich zwischen steilen Bergen hindurch, die sich ins Wasser stürzen.

Sie dauert etwa drei Stunden und kostet ca. 15 €, was sie angesichts der außergewöhnlichen Kulisse zu einem recht erschwinglichen Erlebnis macht.

Im oberen Teil des Komani-Sees wird der Anblick wirklich atemberaubend: die Berge

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

werden enger, die Klippen fallen ins Wasser und man hat das Gefühl, durch einen Canyon zu fahren.

Wir fühlten uns an unsere Zeit in den [norwegischen Fjorden](#) erinnert, mit den steilen Bergen, die direkt ins Wasser ragen und dem Gefühl von fast unwirklicher Abgeschlossenheit. Die Ausblicke erinnerten uns auch an die [Bucht von Kotor](#), aber hier in einer noch wilderen, raueren und isolierteren Version.

Tirana: eine überraschende Hauptstadt

Tirana wird oft zugunsten der Strände oder der Berge vernachlässigt, ist aber dennoch einen Besuch wert.

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

Der **Skanderbeg-Platz** ist das Herz der Stadt. Sie können **Bunk'Art** besuchen, ehemalige Bunker, die in Museen umgewandelt wurden, die die Geschichte des Landes erzählen. Der **Stadtteil Blloku**, der früher der politischen Elite vorbehalten war, ist heute mit vielen Cafés und Restaurants belebt.

Tirana überrascht mit seiner Energie und seinen bunten Fassaden.

Wie lange dauert es, Albanien zu besuchen?

Bei einer ersten Reise können Sie in sieben Tagen die Riviera mit einer denkmalgeschützten Stadt wie Berat oder Gjirokastrë kombinieren. Zehn Tage bieten einen umfassenderen Überblick mit Theth oder dem Komani-See. Fünfzehn Tage ermöglichen einen echten Roadtrip zwischen Meer und Bergen.

Ein Mietwagen ist die beste Option für völlige Freiheit, besonders wenn Sie die albanischen Alpen erkunden wollen.

Unsere Must-Sees auf unserer Karte

Um Ihnen bei der Planung Ihrer Reiseroute zu helfen, haben wir eine Karte mit allen in diesem Artikel **erwähnten Orten** erstellt. So können Sie sich die Entfernungen besser vorstellen und Ihren Albanien-Roadtrip leichter zusammenstellen.

Albanien besticht durch seine Vielfalt und Authentizität. Innerhalb weniger Autostunden gelangt man von paradiesischen Stränden zu zerklüfteten Gipfeln, von historischen Dörfern zu einer dynamischen Hauptstadt. Es ist ein ideales Reiseziel, um den Balkan zu entdecken oder um eine Reise ins benachbarte Montenegro zu ergänzen.

Zögern Sie nicht, uns unten eine **kurze Nachricht** zu hinterlassen, ob Sie diese Reise planen, **stellen** Sie uns alle Ihre Fragen oder **teilen** Sie sie in den sozialen Netzwerken([unser Instagram](#)), wir antworten Ihnen sehr gerne!

Donnez une note à cet article :
0 avis (0/5)

Was Sie bei Ihrer ersten Reise nach Albanien nicht verpassen sollten

Merci de partager notre article :

- [Auf X teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) X](#)
- [Auf Facebook teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) Facebook](#)
- [Auf Pinterest teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) Pinterest](#)
- [Auf WhatsApp teilen \(Wird in neuem Fenster geöffnet\) WhatsApp](#)
- [Mehr](#)